

## 746525-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neubau der Kinderbetreuung Ringstraße in Ebersberg - Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

OJ S 237/2023 08/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ebersberg

E-Mail: [c.stalla@ebersberg.de](mailto:c.stalla@ebersberg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau der Kinderbetreuung Ringstraße in Ebersberg - Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

Beschreibung: Die Stadt Ebersberg beabsichtigt im Süden von Ebersberg auf einem Teilbereich des Grundstücks Ringstraße 11 eine zweigeschossige Kinderbetreuungseinrichtung zu erstellen. Die Kinderbetreuungseinrichtung soll Raum bieten für eine Krippengruppe, drei Kindergartengruppen und vier Hortgruppen. Zudem ist vorgesehen in einem zweiten Obergeschoß öffentlich geförderte Wohnungen zu errichten. Die Beheizung soll über regenerative Energien erfolgen. Das Dach soll für eine PV-Anlage genutzt werden. Das Gebäude soll in Holzmodulbauweise ausgeführt werden, um durch die witterungsunabhängige Vorfertigung eine kurze und planbare Bauzeit zu gewährleisten. Für die Bauleistungen der Kostengruppen 300, 400 und 500 DIN 276 soll eine funktionale Ausschreibung erstellt werden, um diese an einen Generalunternehmer zu vergeben. Das Grundstück ist im Besitz der Stadt Ebersberg. Bisher ist es als öffentliche Grünfläche zur Nutzung durch die Allgemeinheit gewidmet. Aktuell wird ein Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt. Die bisher überschlägig ermittelten Kosten KG 200 - 700 (inkl. Wohnungen) liegen Stand März 2023 bei brutto EUR 8,35 Mio. Der bisher vorliegenden Machbarkeitsstudie liegt lediglich das Bauprogramm für die Kinderbetreuungseinrichtung zu Grunde. Abschluss der Funktionalausschreibung: September 2024, geplante Ausführungsphase: November 2024 bis November 2025, geplante Inbetriebnahme: November 2025

Kennung des Verfahrens: b9043e15-dfc0-4aad-b784-92682e60b87e

Interne Kennung: EBE\_KiBe\_7\_742\_1\_FTA 12378

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71315000 Haustechnik

### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Bewerberfragen können nur über das Bewerbungstool „Kommunikation“ auf der Vergabeplattform [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de) gestellt werden und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Bewerber im Falle von Bewerberfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bewerber werden daher gebeten, sich auf der Vergabeplattform [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de) registrieren zu lassen. Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber müssen auf der Vergabeplattform regelmäßig prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. 2. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (<https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-b.html>) in Textform eingereicht werden. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. 3. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftraggeber im Rahmen der Vergabe des öffentlichen Auftrages erfolgt im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt hierbei auf den Rechtsgrundlagen des Art. 6 Abs. 1 lit. b), c), e) und f) DSGVO. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere am Verfahren für den Auftraggeber tätige Behörden oder Unternehmen verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz und die Betroffenenrechte sind unter dem Link: [https://www.wvv.de/de/media/downloads/downloadcenter/hauptnavigation/mobilitaet/2018-06-25-informationspflichten-ds-hinweis\\_wsb.pdf](https://www.wvv.de/de/media/downloads/downloadcenter/hauptnavigation/mobilitaet/2018-06-25-informationspflichten-ds-hinweis_wsb.pdf) einsehbar. Der Bieter ist verpflichtet die vorstehenden Hinweise denjenigen betroffenen Personen in Textform (§126b BGB) zur Verfügung zu stellen, deren personenbezogene Daten er im Rahmen des Vergabeverfahrens an den Auftraggeber übermittelt oder in sonstiger Weise zur Verfügung stellt. Dies hat innerhalb eines Monats ab Übermittlung oder sonstiger Zurverfügungstellung der personenbezogenen Daten zu erfolgen.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren --- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder --- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder --- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder --- gem. § 98c AufenthG mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Bezug Russland: Angebote, deren Bieter, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher

einen Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 aufweisen, werden ausgeschlossen. Die Eigenerklärung Bezug Russland (FB 127 /L127 /III/27) ist mit dem Angebot abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gemäß den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau der Kinderbetreuung Ringstraße in Ebersberg - Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist die Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1, 2, 3, 7 und 8 der LPH 1-9 gemäß § 53 HOAI 2021 für den Neubau einer Kinderbetreuung. Die Leistungen in allen Leistungsphasen sind in Hinblick auf die funktionale Ausschreibung der Bauleistungen (Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm § 7c VOB /A) und die Vergabe an einen Generalunternehmer zu erbringen. Die Leistung wird für die Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7 der HZ II und für Anlagengruppe 8 der HZ III zugeordnet. Interne Kennung: EBE\_KiBe\_7\_742\_1\_FTA 12378

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71315000 Haustechnik

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zunächst werden die LPH 1 - 2 gemäß HOAI § 53 beauftragt. Die Beauftragung der nachfolgenden Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen bzw. auf eine Gesamtbeauftragung besteht nicht. Im Falle des Abrufs ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Leistungen zu erbringen, sofern er spätestens 3 Monate nach der Fertigstellung der letzten Teilleistung aus der vorausgegangen Stufe beauftragt wird.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ringstraße

Stadt: Ebersberg

Postleitzahl: 85560

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 72 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis zur Berechtigung der Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zugelassen sind: (1) Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und entsprechend den Regelungen ihres Heimatstaates berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Ingenieur oder Beratender Ingenieur zu führen oder die einen Projektleiter benennen, der entsprechend den Regelungen seines Heimatstaates berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur oder Beratender Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat der Person die Berufsbezeichnung nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Voraussetzung, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis als Ingenieur oder Beratender Ingenieur verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) gewährleistet ist. (2) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Planungsleistungen gehören, sofern einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen nach Ziffer (1) erfüllen. (3) Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und /oder juristischen Personen. Bei Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder die nach Ziffer (1) bzw. (2) gestellten Anforderungen erfüllen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Erklärung über die Anzahl der im Mittel Beschäftigten in der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS in den letzten 3 Jahren.

Mindestanforderung:  $\geq 2$  Beschäftigte (2) Vorlage von max. 3 Referenzen aus dem Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung HLS mit vergleichbaren Leistungen.

Mindestanforderungen für jede Referenz: - Projektbezeichnung und -anschrift sowie Auftraggeber sind benannt. - Der Abschluss der Bauausführung darf nicht vor 2013 erfolgt sein. - Die Referenzprojekte müssen mindestens der Honorarzone II entsprechen. - Die anrechenbaren Kosten KG 400 betragen mindestens brutto EUR 350.000. Kriterien, die mindestens in einer der drei Referenzen erfüllt sein müssen: - LP 2 - 8 erbracht und abgeschlossen – HLS-Planung für Wohnungsbau - LPn 6 und 7 unter Berücksichtigung öffentlicher Vergabevorschriften erbracht - die anrechenbaren Kosten KG 400 betragen mindestens brutto Euro 700.000

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bedingungen: (1) Angaben zur wirtschaftlichen und /oder rechtliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen. (2) Erklärung zur Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen. (3) Bei Bildung einer Bewerbergemeinschaft:

Bewerbergemeinschaftserklärung, mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der Einladung zur Angebotsabgabe eine Bietergemeinschaft bilden und im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt. (4) Beabsichtigt der Bewerber Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben, so hat er die vorgesehenen Unterauftragnehmer sowie den Umfang zu benennen und eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen einzureichen. (5) Beabsichtigt ein Bewerber im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu

nehmen (Eignungsleihe), so hat er diese zu benennen. Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=283082](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=283082)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Erklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: mindestens Euro 1,0 Mio. Deckungssumme für Personenschäden und mindestens Euro 0,5 Mio. Deckungssumme für sonstige Schäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss

mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Das

Versicherungsunternehmen muss in einem EU-Mitgliedsstaat oder EWR-Vertragsstaat

zugelassen sein. Die Versicherung muss mindestens für die Dauer der Ausführungsfrist (siehe Ziff. II.2.7) z. B. unbefristet, sich automatisch verlängernd o. ä. abgeschlossen sein. Im Falle

einer Bewerbungsgemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft eine

Versicherung zu den o. g. Bedingungen nachzuweisen. Im Fall einer Bewerbungsgemeinschaft

ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den

Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den o. g. Bedingungen eintritt;

Frist für den Eingang der Angebote: 16/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 72 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, können nachgefordert werden, soweit es sich um unternehmensbezogene Unterlagen handelt. Die Nachforderung leistungsbezogener Unterlagen ist ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 16/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Stadt Ebersberg

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ebersberg

Registrierungsnummer: DE 131205231

Postanschrift: Marienplatz 1

Stadt: Ebersberg

Postleitzahl: 85560  
Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [c.stalla@ebersberg.de](mailto:c.stalla@ebersberg.de)  
Telefon: +498092825532  
Fax: +498092825572  
Internetadresse: <https://www.ebersberg.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern  
Registrierungsnummer: DE811335517  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80538  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-oberbayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-oberbayern.de)

Telefon: +498921762411

Fax: +498921762847

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI  
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: faf9cbd3-af75-4fdd-8f53-3387b694f709 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/12/2023 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 746525-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 237/2023

Datum der Veröffentlichung: 08/12/2023